

„Hausarrest“ für alle – wie schaffen das Familien?

Die aktuelle Schließung von Schulen und Kindergärten, Ausgangsbeschränkungen, Kurzarbeit sowie Arbeit in Home-Office stellen Familien vor Herausforderungen. Es treten Sorgen um Gesundheit und wirtschaftliches Aus- und Fortkommen auf. Wie können Familien mit der unfreiwilligen Nähe und Isolation in schwierigen Zeiten umgehen ist das zentrale Thema des Webinars.

Der erste Teil des Webinars thematisiert die Schwierigkeiten und Möglichkeiten im Umgang mit Kindern im Kindergartenalter. Es wird die Übertragung von Stress und Angst seitens der Eltern auf eigene Kinder thematisiert. Fragen - was können Erwachsene tun - beantwortet und Situation aus dem Alltagsleben beleuchtet. Prof. Dr. Brisch geht auf persönliche Fragen der Eltern ein. Wie kann man die Situation der Ansteckung mit einem Virus kleinen Kindern erklären? Soll man das und wie macht man das? Es werden kreative spielerische Erklärungsmöglichkeiten für Kinder aufgezeigt.

Im zweiten Teil des Webinars gibt es Antworten auf die Fragen bezüglich der Schwierigkeiten mit Teenagern und Möglichkeiten der Bewältigung. Die Teenagertochter möchte ausgehen. Die Eltern erlauben es nicht. Der Machtkampf beginnt. Welche Lösungen gibt es, damit es nicht eskaliert? Unterstützungsangebote für Jugendliche wurden reduziert - die Jugendzentren haben geschlossen. Welche Ideen gibt es? Chatroom und Spiele, Jugendzentrum im Chatroom? Was machen Jugendliche in dieser Situation und was soll ihnen erlaubt werden?

Der dritte Teil des Webinars beschäftigt sich mit Fragestellungen, die seitens der Jugendhilfe gestellt wurden und bietet Unterstützung für Mitarbeiter*innen der Einrichtungen der Jugendhilfe. Es werden Fragen zu Hilfsangeboten diskutiert. Was brauchen Eltern und Familien jetzt besonders und welche Möglichkeiten haben die Einrichtungen, wenn sie das, was sie bisher angeboten haben – persönliche Kontakte, offene Treffs - nicht mehr anbieten können?

Diese und andere Fragen diskutieren Anita Beschko, Mutter von drei Kindern, Erziehungswissenschaftlerin und Prof. Dr. Karl Heinz Brisch - Universitätsprofessor, Dr. Medizin, Leiter des Instituts an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, Facharzt für Kinder- und Jugend Psychiatrie, Psychoanalytiker und Bindungsforscher.